

Johannes-Maria Lex

Von: "Maria Köstler" [maria.koestler@gmx.at]
Gesendet: Mittwoch, 29. Dezember 2010 15:26
An: barbara.prammer@parlament.gv.at; fritz.neugebauer@parlament.gv.at;
3pr@parlament.gv.at; josef.cap@spoe.at; karlheinz.kopf@oevpklub.at;
christian.strache@parlament.gv.at; eva.glawischnig@gruene.at;
josef.bucher@parlament.gv.at; hosek@bka.gv.at; beatrix.karl@bmwf.gv.at;
verena.remler@bmwfj.gv.at; claudia.schmied@bmukk.gv.at;
informationspool@plattform-educare.org
Betreff: Aufruf!!!!!!!!!!!!

Sehr geehrte Frau Ministerin!

Sehr geehrte Frau Staatssekretärin!

Sehr geehrte Damen und Herren Abgeordnete!

Zum Wohl der Kinder, im Interesse deren Eltern und AlleinerzieherInnen, für positive Arbeits- und Lebensmöglichkeit der PädagogInnen - im Sinn der Zukunft unseres Landes sind dringend Änderungen im Elementarbildungswesen angesagt!

Die inhaltlichen und finanziellen Forderungen zur Qualitätsanhebung in den Elementarbildungseinrichtungen liegen längst - untermauert von vielen Studien - auf den Tischen der politisch Verantwortlichen:

in 4 Ministerien

bei 9 Ländern

in 2.357 Gemeinden.

Der Kindergarten ist Ländersache und der Großteil der öffentlichen Einrichtungen wird von den Gemeinden (98,7%) erhalten.

Und so bietet sich die Elementarbildung in Österreich auch dar: zersplittert, wenig kongruent, wenig den Erfordernissen der Zeit entsprechend.

Derzeit neun (!) unterschiedliche Gesetze der Bundesländer führen zu unterschiedlichsten (auch finanziellen) Rahmenbedingungen für Kinder, Eltern und Personal sowie TrägerInnen-Organisationen hinsichtlich

Gruppengröße

Verhältnis MitarbeiterInnen/Kinder

Arbeitszeiten und Bezahlung der PädagogInnen

Vor- und Nachbereitungszeit bzw. Fort- und Weiterbildung der PädagogInnen

Vorrang der sozialen Kompetenzen gegenüber der Bildung der Kinder

Räumliche Anforderungen

Öffnungszeiten/Ferienordnung

Höhe der Elternbeiträge

Qualifikation/Bezeichnung/organisatorische Einbindung der pädagogischen Aufsicht

Qualifikation/Bezeichnung von Leiterinnen, Helferinnen, AssistentInnen...

Finanzierung

u.a.m.

Die Situation für Tagesmütter/-väter/-familien ist ähnlich gelagert.

Die langjährigen Forderungen nach tiefgreifenden, effektiven und nachhaltigen Reformen im elementaren und außerschulischen Bildungsbereich sind endlich umzusetzen,

durch

ein Bundesrahmengesetz mit einheitlichen Qualitätsstandards
einen verbesserter Kind-Erwachsenenschlüssel wie er von ExpertInnen
empfohlen wird
gemeinsame Ausbildung für alle pädagogischen Berufe auf tertiärem
Niveau
höhere Bezahlung

wie sie der verantwortungsvollen Aufgabe entspricht.

Die Plattform EduCare hat bereits 2005 in gemeinsamer Arbeit aller
facheinschlägigen ExpertInenn Grundlangen für ein Bundesrahmengesetz zur
Qualitätssicherung in elementaren und außerschulischen
Bildungseinrichtungen ausgearbeitet: von „Altersgemäßen
Bildungsangebot“ über „Ausstattung und Raumbedarf“ , „Individuelle
Bedürfnisse“ sowie „Mindeststandards“ bis zu „Zusammenarbeit mit
Erziehungsberechtigten“.

SPÖ (2006) und GRÜNE (2009) haben auf dieser Grundlage bereits
parlamentarische Anträge auf Gesetze gestellt – und wurden in die
Gremien verwiesen.

Ich appelliere an die Ministerinnen in der Bundesregierung – Heinisch-
Hosek, Karl, Remler und Schmied – den guten gemeinsamen Weg, der
eingeschlagen worden ist, nachhaltig weiter zu gehen: im nächsten
Schritt muss die Qualität der die Neuerungen durchzuführenden
elementarpädagogischen Einrichtungen verbessert werden! Durch ein
Bundesrahmengesetz für die elementarpädagogischen Bildungseinrichtungen!

Ich appelliere an die Nationalratsabgeordneten von SPÖ, ÖVP, FPÖ, GRÜNEN
und BZÖ parlamentarische Initiativen zu setzen!

Für die Zukunft unseres Landes!

Siehe auch:

<http://www.plattform-educare.org/bundesrahmengesetz.htm>

<http://www.plattform-educare.org/Kindergartengesetz%20gruene%20vs.%20spoe.htm>

Mit freundlichen Grüßen

Mag. Maria Köstler

Pädagogin
(Betreuerin in der Mostviertler Montessori Kindergruppe, Mutter einer 5
jährigen Tochter)

Silberweisring 17
07472/63079

--

Mag. MARIA KÖSTLER
Silberweisring 17
A-3300 Amstetten
Tel.:07472 - 63079
maria.koestler@gmx.at

Neu: GMX De-Mail - Einfach wie E-Mail, sicher wie ein Brief!
Jetzt De-Mail-Adresse reservieren: <http://portal.gmx.net/de/go/demail>